

Eutritzscher Rundblick

Ortsblatt für Leipzig-Eutritzsch
und darüber hinaus (seit 1991)



Herausgeber:
Bürger Verein Eutritzsch e. V.

kostenlos für alle geneigten Leser

Internet: www.bv-eutritzsch.de

Nr. 208 – 3/2017 – Juni

Bürgerverein mit neuem Vorstand!



Am 9. Mai 2017 wählte die Mitgliederversammlung des Bürger Vereins Eutritzsch e. V. nach 12 Jahren einen neuen Vorstand. Auf dem Foto sind die neuen und die bisherigen Vorstandsmitglieder (mit Blumen) zu sehen, von links: Thomas Farken (Schatzmeister), Ute Tartz, Frank Heinrich, Konrad Riedel (Schriftführer), Jürgen Weihrauch und Christian Lohmeier (Vorsitzender), siehe auch Seite 3.

Die Redaktion des Eutritzscher Rundblicks bemüht sich stets, die deutsche Sprache zu pflegen!

Der neue
IGNIS
Einzigartig anders



**DAS INDIVIDUELLE
MICRO-SUV**
Ab 10.990,00 EUR¹



- 1.2-Liter-DUALJET-Motor mit 66 kW (90 PS)
 - Optional mit ALLGRIP AUTO Allradantrieb²
 - Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 5,0-4,3 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 114-97 g/km (VO EG 715/2007)
- Abbildung zeigt Sonderausstattung. ¹Endpreis für einen Suzuki Ignis 1.2 DUALJET Basic (Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,5 l/100 km, außerorts 4,1 l/100 km, kombinierter Testzyklus 4,6 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 104 g/km). ²Gilt nur für Ausstattungslinien Comfort und Comfort+.

AUTOHAUS
BAEHR REINSTARK
SUZUKI-VERTRAGSHÄNDLER
Dieselstraße 10 · 04129 Leipzig · Telefon 0341/9 19 22-0
E-Mail: autohaus@BAEHRreinstark.de Internet: www.BAEHRreinstark.de

Telefon:

0341 - 22 31 605

KulturHausEutritzsch
Restaurant - Saal - Biergarten

Sie finden uns in
der Thaerstraße 39

Gästeparkplatz
„An der Querbrite“

* 18. Juni Spargel Satt,
Spargelbuffet mit allerlei Köstlichkeiten aus der Kulturhausküche
* 12. August Sommerfest im KHE & KGV, ab 11.00 Uhr
mit Blasmusik, Feldküche, Grill und Programm
* 12. August Samstagnacht-Tanzparty „open air“ ab 19 Uhr

Programmorschau unter: www.kulturhauseutritzsch.de

*Bienen summen, Grillen zirpen, Vögel zwitschern –
ganz Ohr für den Sommer!*



Kommen Sie zum
kostenlosen Hörtest!

Wir beraten Sie gern:

Mo, Di, Do, Fr 9–13 u. 14–18 Uhr
und Mi 9–13 Uhr

Wittenberger Str. 87 · im Eutritzscher Zentrum
Tel. 90 22 700 · Fax 90 96 010 · www.stadtakustiker.de

TOP
AKUSTIKER
2017/2018

BRUNNEN-GEHÖRTECHNIK
HÖRGERÄTE, HÖRSTÜTZEN
FÜR BESONDERE ANFORDERUNGEN
VON DER VERSTÄRKUNG
BIS ZUM HÖRSTÜTZEN
www.brunnen-gehoer.de

Silvia Lassig

Brillen, vergrößemde Sehhilfen & Blindenhilfsmittel

Augenoptikermeisterin

Gleitsichtbrille mit Qualitätsgläsern
„Made in Germany“ 249,-€
oder Einstärke 79,-€

Brillenabo
Anpassung von
vergrößern Sehhilfen
Hausbesuche

Eutritzscher Zentrum · Tel. 9 1161 05
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00–13.00 Uhr
und 14.00–18.00 Uhr

Der nächste Eutritzscher Rundblick
erscheint am 15. August 2017.

Neues aus Eutritzsch und Umgebung

Bekommen wir eine Grundmannstraße?

Nachdem 2006 unser Antrag, den Rietzsche-Wanderweg „Grundmannweg“ zu nennen, nicht umgesetzt wurde, weil Wander- und Radwege in Leipzig keine persönlichkeitsbezogenen Namen führen sollen, wird jetzt über eine Grundmannstraße entschieden. Sie soll die Wohngebietsstraße in der Neu-Bebauung „Reinterrassen“ werden (siehe Lageplan). Das geht aus ei-



Quelle: Stadt Leipzig, vorläufige Lageskizze

ner Beschlussvorlage der Stadt Leipzig vom Februar 2017 hervor, über die in der Ratssammlung am 21. Juni entschieden wird. In den Begründungen werden die Verdienste

von Wolfgang Grundmann bzgl. Denkmals-erhalt, Publikationen, als Initiator für den Rad- und Wanderweg „Nördliche Rietzsche“ usw. hervorgehoben. Wir freuen uns sehr über diese Straßenbenennung, engagierte sich doch der leider viel zu früh (2004) verstorbener Mitbegründer unseres Bürgervereins Eutritzsch seit seiner Jugend für die Stadtgeschichte von Leipzig.

Abriss in der Delitzscher Straße

Wie schon in unserer Ausgabe August 2016 informiert, hat nun auf dem Gelände der Abriss begonnen. Früher stand dort das Saalgebäude des „Goldenen Helms“, später waren wir in diesem zum Volksröntgen, nach der Wende zog die Redaktion „Wir in Leipzig“ und danach der Sender „Radio PSR“ ein. Zuletzt waren hier vorwiegend Lager-räume. Nun entstehen auf dem Areal die „Reinterrassen“, zunächst mit sechs Häusern. Die Investoren von Reinbau informierten uns, dass gemeinsam mit der Stadtverwaltung an einer Lösung für die Wegeverbindung zur Gräfestraße durch die o. g. Grundmannstraße gearbeitet wird.



Stand des Abrisses am 20. April 2017

Irreführendes Bauschild

Auf dem Baugrundstück in der Mothesstraße 1 steht ein Bauschild mit der Werbung für exklusive Eigentumswohnungen, einer Villa Sidonia. Die Abbildung zeigt eine Villa



in der Gohliser Richterstraße 21, der Betrachter erwartet aber ein Bild nach der Fertigstellung der dahinter im Bau befindlichen Villa. An dem Gebäude, das bis vor einigen Jahren eine Kindertagesstätte war, wird gebaut. Leider kann man auf den angegebenen Internetseiten nichts konkretes dazu finden.

Wissenswertes über Eutritzsch im Internet: www.eutritzsch.de

Modernste Lasertechnik zur Haarentfernung

Frau Pinar Konar-Surahi in der Wittenberger Straße 51 bietet neben ihren kosmetischen Behandlungen für Gesicht, Füße und Nägel nun auch dauerhafte Ganzkörper-Haarentfernungen mittels Lasertechnik an. Das Gerät „Soprano Ice“ basiert auf modernster Technologie zur schmerzfreien Haarentfernung für alle Hauttypen. Diese Methode ist einmalig in Leipzig (siehe Anzeige)!



KOSMETIKSTUDIO PINAR
Inh. Pinar Konar-Surahi

NEU: Dauerhafte Haarentfernung mittels moderner Lasertechnik

Öffnungszeiten
Mo–Fr 10–18 Uhr Sa 10–14 Uhr
oder nach Vereinbarung

Wittenberger Straße 51 · 04129 Leipzig
Mobil 0176/78954738
www.kosmetikstudio-pinar.de

Wie sind der Bürgerverein und die Redaktion erreichbar?

Bürger Verein Eutritzsch e. V.
Postanschrift: Postfach 1126, 04112 Leipzig
Briefkasten: Eutritzscher Markt 1

Die Redaktion erreichen Sie:
Tel.: 0341/9 11 17 56, Fax: 0341/9 11 44 93
E-Mail: red.jw@t-online.de

Konto für Mitgliedsbeiträge:
IBAN: DE89 3006 0601 0003 4413 77
BIC: DAAEDEDXXX

Konto für Spenden und Rundblick-Abo:
IBAN: DE36 3006 0601 0103 4413 77
Deutsche Apotheker- und Ärztebank

SteyerSteins geschlossen

Das Steakrestaurant am Eutritzscher Markt ist seit Monaten geschlossen. In diesem Haus konnte auch der sechste Betreiber seit der Sanierung 1999 nicht dauerhaft erfolgreich sein.

Die Herren Steyer und Stein haben auch ihre zweite Gastronomie Dinner Nr. 1 in der Universitätsstraße aufgegeben.

Eutritzscher Firmen ermöglichten in dankenswerter Weise durch eine finanzielle Förderung den Abdruck der folgenden Rubriken und Textbeiträge:

Bürgerforum zum Freiladebahnhof (S. 14): Büro Werner
Veranstaltungskalender ... (S. 16): Oertels Bistro
Neues aus Eutritzsch (S. 2): Romy List
Historische Ansichten (S. 7): Krieger-Optik
Schneiders Zeitblick (S. 8): Eutritzscher Stadtkustiker

Bürgerverein wählte Vorstand (S. 1+3): Elektro Grube
Polizei erweitert sich (S. 13): Allianz Hoser
Neues aus unseren Schulen (S. 6): Bowling-Gipfel
Neue Räume für den Schachsport (S. 8): KulturHaus Eutritzsch
Erinnerungen ... in den 1950er ... (S. 10) Nordic Hotel

Bürger Verein Eutritzsches e. V. wählte neuen Vorstand

Am 9. Mai fand die jährliche Mitgliederversammlung des Bürgervereins in der Gastwirtschaft Lutherburg statt. Im Mittelpunkt stand

die Wahl des Vorstandes (immer im Zweijahresrhythmus), der nun nach über 12 Jahren ein jüngerer sein sollte. In den letzten Jahren bemühte man sich intensiv, geeignete Kandidaten zu finden.

Entsprechend der Tagesordnung gab es zunächst den Tätigkeitsbericht vom Mai 2015 bis April 2017, vorgetragen von Jürgen Weihrauch, den Kassenbericht und -prüfungsbericht sowie die Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer. Nach der Diskussion zu den Berichten stellten sich die Kandidaten vor. Das sind

Christian Lohmeier (langjähriger Präsident vom SV Lipsia 93, als Vorsitzender), Konrad Riedel (Stadtrat, als Schriftführer) und Thomas Farken (Geschäftsführer des GeyserHaus-Vereins, als Schatzmeister). Die anschließende Wahl brachte ein überzeugendes Votum

für die Kandidaten. Die Kassenprüfer Ruth Lanzke und Ines Meyer wurden wiedergewählt.



Jürgen Weihrauch während seines Rechenschaftsberichtes, Blick in den Versammlungsraum
Foto: Klaus Müller

Unser Gründungsvorsitzender Andreas Koch dankte dem bisherigen Vorstand, bestehend aus Ute Tartz, Frank Heinrich und Jürgen Weihrauch für die geleistete Arbeit in den letzten 12 Jahren und überreichte jedem einen Blumenstrauß. Frank Heinrich würdigte mit bewegenden Worten die Leistung von Jürgen Weihrauch als Vorsitzender in den zurückliegenden Jahren.

Nun gilt es für den neuen Vorstand, sich in die Aufgaben einzuarbeiten.

Der bisherige Vorstand erklärte seine Bereitschaft, jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung zu geben. Jürgen Weihrauch wird weiterhin verantwortlicher Redakteur des Eutritzscher Rundblicks sein.

Wir wünschen dem neuen Vorstand eine erfolgreiche Arbeit zum Wohle unserer Eutritzscher Bürger!

Die Redaktion

Seit 1913 **BÜRO WERNER** in Eutritzsches

www.buerohaus-werner.de

Delitzscher Straße 72b · 04129 Leipzig

Telefon: 9 11 76 44 · Telefax: 9 11 76 26

Soennecken

Blumen Johnne

im Eutritzscher Zentrum

Fleurop-Service

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8–19 Uhr, Sa 8–16 Uhr, So 8–11 Uhr

Inh. Gunter Johnne, Wittenberger Straße 87, Tel./Fax 6882029

BOWLING-GIPFEL
deutsche & kanarische Küche

- **3 Bowlingbahnen**
- **Durchführung Ihrer Festerlichkeiten für jeden Anlass**

Erleben Sie unsere Dachterrasse in neuem Glanz!

Schönefelder Str. 4 · 04129 Leipzig

☎ **0341 - 4 77 32 23**

- täglich ab 11.00 Uhr geöffnet -
www.bowlinggipfel.de

ELEKTRO GRUBE GMBH

MEISTERBETRIEB - MITGLIED DER ELEKTROINNUNG

IHR PARTNER IN SACHEN STROM!

Elektroinstallation für

- Industrie
- Handel
- Wohnungsbau
- Messe- und Ausstellungsbau
- komplette Saunaaanlagen
- Lichtideen

Zschortauer Str. 6 · 04129 Leipzig

Tel.: 03 41 / 9 12 01 21

Fax: 03 41 / 9 11 29 69

Internet: www.elektro-grube.de

E-Mail: info@elektro-grube.de

BLAUIG

Gebäude- und Energietechnik GmbH

Zerbster Str. 8a · 04129 Leipzig

Telefon: **0341 / 9 61 62 16**

www.Blauig-Haustechnik.de

- ▲ GAS
- ▲ HEIZUNG
- ▲ SANITÄR
- ▲ SOLAR
- ▲ KLIMA



24-h-Notdienst
0178 / 7975831

Beratung • Planung • Ausführung

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN		VP VON POLL IMMOBILIEN®
IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTIN IN LEIPZIG Von der kostenfreien Bewertung Ihrer Immobilie bis zur Übergabe sind wir an Ihrer Seite. Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns darauf, Sie persönlich und individuell zu beraten. Theresa Janack Selbstständige Immobilienberaterin Tel.: 0341 - 58 32 88 0		
Shop Leipzig Prager Straße 2 04103 Leipzig leipzig@von-poll.com www.von-poll.com/leipzig		



Häusliche Krankenpflege & Seniorenbetreuung
seit 1996

*Wir versorgen Sie zu Hause, vor allem in:
 Eutritzsch und Gohlis
 und bieten auch Betreutes Wohnen*

Delitzscher Straße 37 | Tel. 9 12 99 23
www.pflegedienst-romy-list.de

10 % Rabatt auf Ihren Brautstrauß





**Blumen · Geschenke
 Dekoration · Heliumballons**
 Wittenberger Str. 56 · 04129 Leipzig
 Tel. 0176-43887668
 Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 9.30-18 Uhr · Sa 9-15 Uhr



Einfach Coupon ausschneiden und wir zaubern Ihren individuellen Hochzeitsstrauß!
 (gültig bis 31.12.2017)

AYK-Sonnenstudio Eutritzsch

NATÜRLICH GEHT ICH SONNEN.

Seit über 10 Jahren in Eutritzsch

Delitzscher Str. 49 · Telefon: 0341 / 6 04 58 22 · www.04129-leipzig.ayk.de

Testen Sie jetzt unsere neue Soft- und Power-Technologie, natürlich die neuesten AYK-Sonnenbänke mit der neuen EU0,3 Norm, noch schonender für Ihre Haut. ab 4,99 Euro

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 9⁰⁰-21⁰⁰ Uhr · Sa 9⁰⁰-20⁰⁰ Uhr · So 10⁰⁰-20⁰⁰ Uhr · Feiertags 10⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

NATÜRLICH GEHT ICH SONNEN.



VLW saniert „Riemann Quartier“

Die Vereinigte Leipziger Wohnungsgenossenschaft eG (VLW) saniert die Wohnanlage „Riemann Quartier“ in der Renkwitzstraße 10-12/ Krokerstraße 11-15. Die Arbeiten haben Mitte März begonnen. Der Name der Wohnanlage geht auf den gleichnamigen Architekten Fritz Riemann zurück, der die Häuser Anfang der 1920er Jahre für die Genossenschaft plante.

Die VLW investiert knapp fünf Millionen Euro in das denkmalgeschützte Ensemble. Ein Teil der Investitionen wird dabei über

das KfW-Förderprogramm für energieeffizientes Bauen finanziert.

Aus den ursprünglich 41 werden durch veränderte Grundrisse 34 Wohnungen mit Balkonen und teilweise Aufzügen. Geplant sind 2- bis 5-Raumwohnungen von 61 bis 135 m². Für durchschnittlich 8 €/m² kalt werden die Wohnungen angeboten. Im Juni 2018 soll die Wohnanlage komplett fertig sein.

Wolf-Rüdiger Kliebes, Vorstandsvorsitzender der VLW: „Wir blicken mit Freude auf den Baubeginn. Im Jahr unseres 95-jährigen

Bestehens sanieren wir in einem Quartier, das zur Wiege unserer Genossenschaft gehört. Wir wollen in den kommenden Jahren Stück für Stück und mit entsprechendem Augenmaß noch andere Schätze unseres Wohnungsbestandes aus dem Dornröschenschlaf wecken.“

In den folgenden sechs Jahren plant die Genossenschaft, weitere sechs Wohnanlagen in den Stadtteilen Gohlis, Eutritzsch und Lindenau zu sanieren. Dabei sollen gut 41 Mio. Euro investiert und knapp 400 Wohnungen revitalisiert werden. Im Gespräch ist unter anderem auch ein Projekt für seniorenge-rechtes Wohnen.

Gut die Hälfte der 6.423 VLW-Wohnungen ist denkmalgeschützter Altbaubestand aus den 20er und 30er Jahren des vorherigen Jahrhunderts. Der überwiegende Teil davon ist bereits saniert oder teilsaniert. Aus bisher stillgelegten Beständen will die Genossenschaft in den kommenden Jahren weitere Wohnungen sanieren und vermarkten. Aktuell liegt der marktaktive Leerstand bei knapp sechs Prozent.



Baubeginn am „Riemann Quartier“, links die Kroker-, rechts die Renkwitzstraße Foto: VLW eG



 Vereinigte Leipziger Wohnungsgenossenschaft eG
 Tel. 0341 9184-100

**Bitte nutzen Sie die Angebote und Leistungen der Inserenten unserer Stadtteilzeitung.
 Nur durch deren Werbung ist es möglich, unser Ortsblatt herauszugeben. Vielen Dank!**

15 JAHRE BISTRO NALI



Im Juli 2002 eröffnete der Kurde Serwan (mittlerweile ein deutscher Staatsbürger) in der Anhalter Straße 2 / Ecke Theresienstraße sein Bistro. Es erfreut sich großer Beliebtheit. Die Qualität und sein großes Sortiment rund um den Döner, inklusive vegetarischer Variationen mit Halumi-Käse sind sein Markenzeichen. Großer Andrang herrscht in der Mittagszeit, wo sich stets Kundenschlangen bilden. Täglich ist von 10 bis 21 Uhr geöffnet, auch telefonische Bestellungen werden unter der Nummer 9 11 09 56 angenommen.

holzleitner ELEKTROGERÄTE

JOSEF HOLZLEITNER ELEKTROGERÄTE GMBH & CO. KG



Waschvollautomaten
Elektroherde, Geschirrspüler
Kühlschränke, Gefrierschränke

NEU: Einbaugeräte mit Installation

Lieferung sofort - Vollgarantie
Finanzierung - Eigener Kundendienst

Verkaufsstelle Andrea Rathsmann
Geibelstr. 46 - 04129 Leipzig - Tel.: 9 11 59 91

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18 Uhr

www.holzleitner.de

Wissenswertes über
Eutritzsch im Internet:
www.eutritzsch.de

FRANK JAHR

Sanitär- u. Heizungsbau
Dachklempnerarbeiten

Delitzscher Straße 104
04129 Leipzig
Telefon: 0341 / 980 33 06
Funk: 0173 / 564 32 47

Angenehm und bequem wohnen – mit netten und freundlichen Nachbarn – da macht das Leben doppelt so viel Freude! Kommen Sie in die Wohnanlage Delitzscher Straße 35-37 B!

Wunderschöne, preiswerte 2-Raum-Wohnungen zu vermieten!

Speziell für Senioren

weitestgehend barrierefreies Wohnen

Bequemer Aufzug

lästiges Treppensteigen gehört der Vergangenheit an

Verkehrsgünstige, gute, ruhige Lage

leben Sie in angenehmer Atmosphäre, mitten im Grünen,
aber stadtzentrumsnah mit allen Vorteilen

Gepflegte Außenanlagen

die abgesicherten Grünanlagen sind nur für Sie und Ihre Gäste da

Moderne Ausstattung der Wohnungen

Energiekosten sparen in einer zeitgemäßen, funktionalen und ruhigen Wohnung

Zuvorkommende und freundliche Verwaltung

für die serviceorientierten Mitarbeiter steht der Mieter stets im Mittelpunkt



Miete ab €uro 395,-

Provisionsfreie Vermietung direkt durch die Verwaltung:
Wohnanlage Palmental, 04129 Leipzig, Delitzscher Straße 35-37 B · Information und
Wohnungsbesichtigung jederzeit möglich – Telefon: 0800-1812830 (kostenlos)

Nur ganz wenige
Wohnungen frei!

Neues aus unseren Schulen

20 Jahre Lindenhofschule

Am 23. Mai fand in der Turnhalle an der Delitzscher Straße 110 der Festakt zum Jubiläum der Lindenhofschule statt. Die Lindenhofschule (LHS) ist eine allgemeinbildende Förderschule für geistig Behinderte und ist im rechten Teil des Schulgebäudes seit 1997 ansässig (die Carl-von-Linné-Schule befindet sich im linken Teil des Gebäudes).

Die Festveranstaltung war geprägt von musikalischen Beiträgen der Schüler und Pädagogen unter der bewährten Leitung von Frau Olschewski. Frau Uhle als Schulleiterin der Lindenhofschule nahm die zahlreiche Glückwünsche von Partnerschulen und Gästen entgegen.



Der Chor der Pädagogen der Lindenhofschule singt gemeinsam mit den Schülern

Zurzeit lernen 77 Schülerinnen und Schüler in 10 Klassen mit 30 Pädagogen in der Lindenhofschule, unterstützt von Physio-, Ergo- und Sprachtherapeuten. Eine Projektwoche vom 15. bis 18. Mai 2017 diente zur Vorbereitung der Festtagswoche:

- eine Vernissage wurde gestaltet, mit Bildern von Schülern (Eröffnung der Ausstellung am 22.5. in der Sporthalle),
- Erarbeitung einer Fotodokumentation von 1997–2017 (im ganzen Schulhaus),
- Herstellung von Holz-, Keramiksachen und Seifen, welche zum Kauf angeboten wurden.

Seit 2000 findet der integrative Unterricht der 1.–4. Klasse mit der Carl-von-Linné-Schule statt. Es gibt seit 1997 gemeinsame musikalische Projekte. 2001 erhielt die Schule den Namen Lindenhofschule. Ein besonderer Höhepunkt waren die Schwarzlichttheater 2013 und 2015 in Kooperation zwischen dem Kant-Gymnasium, der Grundschule und der LHS unter der Leitung von Frau Olschewski.

Auch sportlich sind die Schüler der Lindenhofschule gefordert: Fußball, gemeinsame Sportfeste, Sponsorenläufe mit Grundschule, Schiller-Gymnasium und 68. Oberschule.

Besonders erwähnenswert ist die Inklusion mit der Carl-von-Linné-Schule und der 68. Oberschule. Hier lernen die Förderschüler gemeinsam mit den Grund- und Oberschülern. Inklusion ist der nächste logisch folgende Schritt auf die Bemühungen der Integration, denn sie eröffnet allen Menschen die Möglichkeit, ihr Recht auf adäquate Bildung und auf Erreichung ihres individuell höchstmöglichen Bildungszieles wahrzunehmen und damit ein möglichst selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben zu führen. Seit 2013 existiert das Modellprojekt der Stadt Leipzig „ERINA“, welches die Inklusion mit der Grundschule und der 68. Oberschule Leipzig erprobt.

Getreu dem selbstgewählten Motto: „Ganz besonders, ganz behutsam, ganz beherzt“ wünschen wir der Lindenhofschule weiterhin viel Erfolg bei diesem ganz besonderen Bildungsauftrag.

J. Weibrauch

Pflanzung des „Baum des Jahres“ in der Carl-von-Linné-Schule



Der Baum des Jahres 2017 ist die „Gemeine Fichte“. Am 26.04. wurde eine noch sehr junge Fichte in den Garten der Carl-von-Linné-Schule gepflanzt, um ein weiteres Stück Nachhaltigkeit in den Schulpark zu holen. Die Kinder der Klasse 1a gestalteten ein musikalisches Rahmenprogramm zur Pflanzung. Hier „schenkten“ sie dem Bäumchen ein Lied, damit es besser wachsen möge. Ebenso waren Vertreter aus allen Klassenstufen anwesend. Alle Schüler der Linné-Schule freuen sich sehr über den grünen Zuwachs.

Claudia Koob

KRETZSCHMANN
DER MALERBETRIEB

Zschortauer Straße 4 · 04129 Leipzig

(Zufahrt über die Essener Straße)

☎ 9 12 32 96

Fax: 9 12 32 97

www.kretzschmann-der-malerbetrieb.de



Neueröffnung!

PODOLOGISCHE PRAXIS
Karen Klemp-Richter

Wittenberger Straße 38 · 04129 Leipzig
Tel.: 0341-9 10 66 48 · Mobil: 0152-53 91 22 22
www.podopraxis-klemp-richter.de
karen.klemp-richter@t-online.de

NEU: Fußpflege mit und ohne ärztliche Verordnung

- Behandlung eingewachsener Nagelecken
- Hühneraugenbehandlung • Künstlicher Nagelersatz
- Pilzbehandlung • Warzenbehandlung
- Wellnessangebote

Historische Ansichten von Eutritzsch (90)

Die frühen Mietshäuser der Wittenberger Straße, Nummer 29 und 31



Die Wittenberger Straße 29 und 31 (v. l.), um 1907



Ehemaliger Standort der Wohnhäuser Wittenberger Straße 29 und 31, am 10. April 2017, Blick von der Theresienstraße zur Salzmannstraße

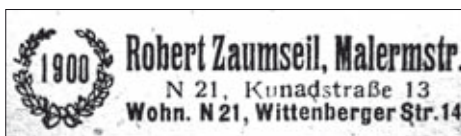
Die Eutritzscher Lange Straße (seit 1895 Wittenberger Straße) begann an der Gartenstraße (heute Höhe der Heinickestraße) mit der Nummer 1 (später Nr. 85, Hebamme Ida Dietze) und lief rechtsseitig bis zur Theresienstraße (Nr. 28). Die östliche Straßenseite war in den 1880er Jahren noch nicht bebaut. Im Haus der Witwe Pauline Hamm, Lange Straße 27 (seit 1903 Wittenberger Straße 29), betrieb Johann August Belger bis 1906 eine Schneiderei (s. Abbildung Geschäfts-Anzeige von 1888). Das Nachbarhaus Nummer 26 (seit 1903 Wittenberger Straße 31), auf der Abbildung rechts, gehörte dem Wagenmeister Gottlob Ernst Weiß.



Geschäfts-Anzeige von Schneidermeister August Belger, 1888

Betrachten wir die abgebildete Foto-Postkarte (um 1907), so sehen wir, dass sich alle, die es ermöglichen konnten, für den Fotografen zur Ablichtung in Szene setzten. Man sieht die noch jungen Straßenbäume und etwa in der Bildmitte den Mast mit der Oberleitung für die Straßenbahn (später Linie 21). 1904 kauft Werkmeister Julius August Schellhase das Haus Nr. 29 von Schlosserwitwe Pauline Hamm. 1906 zieht Malermeister Robert Zaumseil mit seiner Familie hier ins Parterre. Zaumseil gibt seine Wohnung in der Kunadstraße 13 auf, behält aber die Werkstatt dort im Hof. Auf der histo-

rischen Postkarte ist wohl auch seine Familie zu sehen. Rechts neben dem Hauseingang erkennt man ein Schild dessen Aufschrift lautet: Robert Zaumseil Malermeister. 1933 zieht er in die Wittenberger Straße 14. Seine Werkstatt bleibt weiter am alten Standort (s. Abbildung Adressbucheintrag von 1949).



Werbeeintrag von Malermeister Robert Zaumseil, Leipziger Adressbuch 1949

In der Wittenberger Straße finden wir um die Wende zum zwanzigsten Jahrhundert Berufe wie: Cigarrenmacher, Hilfsbremser, Lacksieder, Näherin, Rollkutscher, Schlosser, Schmied, Schneider, Straßenbahn-Wagenführer, Tischler, Weichensteller oder Zim-

mermann; ehrbare Tätigkeiten, um sich und die Familien zu ernähren.

Noch 1948 wohnt Witwe Frieda Schellhase in der Wittenberger Straße 29 und Witwe Emma Krottsch sowie Klempner Friedrich Krottsch in Nr. 31. Beide Häuser gibt es schon Jahrzehnte nicht mehr. Die Nachbarhäuser aus der gleichen Bauepoche, an der Grenze zu Alt-Leipzig, Wittenberger Straße 27 / Theresienstraße 33, wurden 2006 abgebrochen (s. Abbildung unten).

Frank Heinrich

(Liebe Leser: Warum immer so viele Nennungen von Namen und Berufen? Ich möchte Sie auch dazu anregen, über Ihre Vorfahren und Ihr Eutritzsch nachzudenken. Vielleicht haben Sie Anregungen zu meinen Beiträgen oder können selbst etwas beisteuern. Ich freue mich über jede Zuschrift oder jeden Anruf!)



Abbruch der Wohnbebauung Wittenberger Straße 27 / Theresienstraße 33, am 18. Dezember 2006

Schneiders Zeitblick

Wie funktioniert der Internationale Währungsfonds (IWF)?

Man stelle sich vor, eine Kommune möchte ein neues Gemeindezentrum bauen. Der Bau wird mit 1 Mio. € veranschlagt. Die Stadt hat Eigenkapital von 500.000 € und braucht von der Bank nochmal das Gleiche. Der Bürgermeister erhält von der Bank die Summe und geht zum Bauunternehmer. Beide sind korrupt und stecken sich erst einmal je 250.000 € in die eigene Tasche. Dem Stadtrat wird weis gemacht, dass die Baukosten gestiegen sind und man nochmal Geld benötigt. Mangels Sachkenntnis nickt der Rat die Bewilligung ab. Der Bürgermeister verlangt einen weiteren Kredit von der Bank. Die lehnt ab. Da fällt ihm der IWF ein. Der stimmt sofort zu, denn der Ort floriert. Es gibt einen Markt, auf dem die Bauern ihre Produkte verkaufen, eine Sparkasse und einen Brunnen, aus dem die Bewohner ihr Wasser schöpfen. Den Menschen geht es gut. Der IWF macht zur Bedingung, dass er eine eigene Bankfiliale und einen zusätzlichen Marktstand eröffnen darf. Zusätzlich beansprucht er die Rechte am Brunnen. Der Bürgermeister stimmt zu. Am nächsten Markttag erscheint ein riesiger Truck eines amerikanischen Handelsriesen mit Obst, Gemüse und Fleisch zu unschlagbar niedrigen Preisen. Die Menschen strömen zu dem neuen Anbieter und die Bauern bleiben auf ihrem Angebot sitzen. Wenige Tage später entsteht neben der Sparkasse eine Filiale der amerikanischen Großbank Goldman Sachs. Man bietet maximale Konditionen an. Wenig später muss die Sparkasse schließen, weil die Kunden zur Konkurrenz gewechselt sind. Inzwischen sind die Bauern pleite, weil sie ihre Produkte auf dem Markt nicht mehr los werden. Plötzlich erhöht die neue Bank die Kreditzinsen, was dazu führt, dass die Bauern ihr Eigentum verkaufen müssen. Der große amerikanische Truck auf dem Markt erhöht die Preise nach Belieben, weil die Konkurrenz der örtlichen Bauern fehlt. Und mitten im Ort steht die halbfertige Investruine des Bürgerhauses, weil die Steuereinnahmen der Bauern fehlen. Der Bürgermeister kann die Kredite des Ortes nicht mehr bedienen und ruft um Hilfe. Andere Geldgeber knüpfen ihre Hilfe jedoch an harte Bedingungen. Löhne und Renten müssen gekürzt, und Staatseigentum muss privatisiert werden.

Als erstes wird der Brunnen zugenagelt. Das Wasser muss jetzt in Flaschen gekauft werden. Trotzdem kommt die Gemeinde von den Altschulden nicht runter. Es entsteht ein Teufelskreis, aus dem der Großteil der verarmenden Bevölkerung nicht mehr herauskommt. Fazit: Neben der hausgemachten Korruption treibt ein sehr fragwürdiges, internationales Finanzsystem ganze Gemeinden oder Staaten (siehe Griechenland) in Armut und Abgrund.

Dass Sie, verehrte Leser, sich nicht in den Abgrund treiben lassen, wünscht Ihnen herzlichst

Ihr Jürgen Schneider

PS: Dieses Beispiel des modernen, internationalen Kolonialismus stammt aus der Talkrunde eines österreichischen Fernsehsenders.

Neue Räume für den Leipziger Schachsport

Entstehung eines kulturellen Knotenpunktes in Leipzig-Eutritzsch

Die Schachgemeinschaft Leipzig e.V. plant den Bau eines neuen Schachzentrums in zentraler Lage im Stadtteil Eutritzsch. Auf mehr als 300 m² sollen Schachspieler, ob jung oder alt, dem Hobby frönen können. Das zukünftige Vereinsheim bildet eine Grundlage für die Entwicklung des Schachs als attraktiven Breiten- und Leistungssport in Leipzig. Zur Realisierung des Projektes wird nach Unterstützung in finanziellen und ideellen Belangen gesucht.

Die Schachgemeinschaft Leipzig ist mit fast 200 Mitgliedern der größte Schachverein Sachsens und durch die erfolgreiche Nachwuchsarbeit als Talentstützpunkt des Schachverbandes Sachsen anerkannt. Neben der Durchführung von AG's an Leipziger Grundschulen steht das wöchentliche Kinder- und Jugendtraining

in den Räumen des Sportforums im Zentrum der Nachwuchsarbeit der Schachgemeinschaft. Unter der Leitung erfahrener Trainer erringen die Jugendlichen Erfolge in Einzel- und Mannschaftswettbewerben. So wurde 2016 in der Altersklasse U16 die Silbermedaille bei den Deutschen Vereinsmeisterschaften gewonnen.

In zwölf Mannschaften im Erwachsenenbereich und zehn Kinder- und Jugendmannschaften lebt die Freude am beliebten Denksport auf großen Raum. Die zunehmende Beanspruchung und der bevorstehende Erwerb des Sportforums durch RB Leipzig erforderte die oft schwierige Suche nach geeigneten Ausweichquartieren. Dadurch mussten schon mehrfach die Austragungsorte für Trainingsabende und Punktspiele gewechselt werden. Ein eigenes Vereinsheim stellt hierfür eine langfristige Lösung dar. Neben der Lösung von räumlichen Problemen soll durch die Errichtung des Schachzentrums die Beschäftigung mit dem Schachsport für Interessierte mit und ohne Vorkenntnisse möglich sein. Die neuen Räumlichkeiten bieten neben Training und Turnieren für unterschiedliche Anforderungsgrade auch Gelegenheit für vielfältige Freizeitaktivitäten über den Schachsport hinaus.

Das Grundstück an der Petzscher Straße befindet sich direkt an der Straßenbahnhaltestelle „Wilhelminenstraße“ und ist von Bus und S-Bahn fußläufig erreichbar. In zentrumsnaher Lage im traditionsgeprägten Stadtteil Eutritzsch wird das Schachzentrum einen kulturell wichtigen Anlaufort für Jung und Alt darstellen.

Das Projekt befindet sich derzeit in der Planungsphase. Zur Realisierung der baulichen Maßnahmen wurden Zuschüsse von der Stadt Leipzig und der Sächsischen Aufbaubank beantragt. Die Finanzierung eines verbleibenden Eigenanteils bleibt für die Schachgemeinschaft dennoch eine große Herausforderung. Aus diesem Grund sucht der Verein finanzielle, aber auch ideelle Unterstützung bei der Erfüllung des Vorhabens. Diesbezügliche Kontaktaufnahmen richten Sie bitte an den Vereinsvorsitzenden Uwe Attig (vorstand@schachgemeinschaft-leipzig.de). Spenden auf das Konto der Schachgemeinschaft Leipzig, IBAN DE52 8605 5592 1100 3312 86 bei der Sparkasse Leipzig (WELADE8LXXX) sind jederzeit willkommen. Für Beträge über 100 EUR und auf Anfrage kann eine Zuwendungsbestätigung ausgestellt werden.

Dr. Thomas Richter



Geplanter Bau an der Ecke Petzscher / Deitzscher Straße. Im Erdgeschoss des Gebäudes soll das neue Schachzentrum entstehen.

Griechisches Restaurant MYKONOS

Täglich reichhaltiges Buffet!



Geibelstraße 9
Tel. 26360277

Mo – Sa:
17.30 – 23.30 Uhr
So + Feiertage:
11.30 – 14.30 Uhr
17.30 – 23.30 Uhr

SV LIPSIA 93 LEIPZIG-EUTRITZSCH

„LEIDENSCHAFT AM BALL“



ÄLTESTER SÄCHSISCHER FUSSBALLVEREIN
GEGRÜNDET AM 1. FEBRUAR 1893
SPORTPLATZ AN DER THAERSTRASSE



www.sv-lipsia.de – Hier finden Sie alle Vereinsneuigkeiten von der F-Jugend bis zu den Senioren

Erfolgreicher Saisonabschluss

Eine bewegte Saison liegt hinter uns und nun heißt es erst einmal kurz durchatmen für die kommenden Aufgaben.

Aber der Reihe nach: unsere erste Herrenmannschaft ist in die Sachsenliga (früher: Landesliga), die höchste Spielklasse des sächsischen Fußballverbandes, aufgestiegen. Einer der Höhepunkte war sicherlich die Auswärtsfahrt zum damaligen Tabellendritten Colditz mit über 70 Anhängern (siehe Foto), welche mit einem 2:8 für die Männer der Thaerstraße entschieden werden konnte und eine super Generalprobe für die Fahrten in der nächsten Saison darstellte. Schaut einfach auf unseren Veranstaltungskalender, um Euch rechtzeitig für den Mannschaftsbus anmelden zu können.

Neben den sportlichen Erfolgen im Ligabetrieb aller Mannschaften fanden viele tolle Veranstaltungen statt –

als Auftakt für unser alljährliches Vereinsfest z.B. das Kindergartenturnier, welches sich großer Beliebtheit erfreut und die kleinsten Kicker die erste grüne Luft schnuppern lässt.

Nun bleibt nicht viel Zeit zum Ausruhen. Während die Sanierung unseres 2. Spielplatzes gestartet ist, was sowohl einen finanziellen als auch logistischen Kraftakt darstellt, findet in den Sommerferien wieder ein Fußballcamp auf unserem Platz statt. Alle Informationen dazu sowie Anmeldeformulare für ein paar wenige

Restplätze sind auf unserer Homepage unter www.sv-lipsia.de zu finden.

Wir wünschen allen Eutritzscher Familien schöne Sommerferien, bedanken uns herzlich bei allen Unterstützern und freuen uns auf die kommende Spielzeit 2017/2018 mit Euch an der Seitenlinie und/oder auf dem Feld!



Angebot gültig vom 13. - 24.06.2017



Wittenberger Straße 19
04129 Leipzig-Eutritzsch
Tel. 912 06 12
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08.00 - 19.00 Uhr
Sa 08.00 - 14.00 Uhr

12 x 1,0l
GAENSE / **FURTHER**
Schloss Quelle
Literpreis: 0,37€
4,44
+ Pfand 4,50€

20 x 0,5l
STERNBURG
Merke Dir - Sternburg Bier
Literpreis: 0,60€
5,99
+ Pfand 3,10€
Pils, Export, Radler, Diesel

20 x 0,5l
Ur-kroßhüter
Fünffaches Pilsener
Literpreis: 1,10€
10,99
+ Pfand 3,10€
Pils

20 x 0,5l
KLÖSTER GÖRZ
Literpreis: 1,00€
10,99
+ Pfand 3,10€

Gegen einen geringen Aufschlag liefern wir Ihnen die Getränke auch nach Hause.

Praxis für Physiotherapie

K. Rasch / R. Görlitz

Wittenberger Straße 24
Telefon: (0341) 9 01 10 22



Reiseagentur Minkner

Wittenberger Str. 75 · ☎ 9 03 99-0
www.reisen-meer.de

MALERFACHBETRIEB

Wolf-Christian Heindorf

Gedikestr. 12
04129 Leipzig

Tel./Fax: (03 41) 9 01 54 09

Funk: (01 77) 3 33 61 27

Malermester und Restaurator im Handwerk

von **schlicht** bis **exklusiv** –
wir bauen **massiv**



Massiv Haus Sachsen GmbH
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Straße 71 · 04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

Gastwirtschaft Lutherburg

Inhaber Hartmut Gies · Tel. 9 01 51 33
Wittenberger Straße 26 · 04129 Leipzig



NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Di-Fr 11.30–14 Uhr und ab 17.30 Uhr, Sa ab 17.30 Uhr,
sonntags 11.30–14 Uhr
Für Familienfeiern durchgehend geöffnet!

Betriebsferien vom 26. Juni bis 10. Juli 2017!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch · www.lutherburg-leipzig.de
Ritterguts Gose vom Fass

Erinnerungen an meine Kindheit in Eutritzsch

in den 1950er Jahren

von Volker Schultze

Teil 3

Im Häuserblock Schönefelder Straße 1–7, erbaut in den Jahren 1928/29, habe ich von 1941–68 im Haus Nr. 7 bei meinen Eltern gewohnt. Aus den ersten Jahren ist mir noch der Aufenthalt im Keller unseres Hauses, der als Luftschutzbunker für die Hausbewohner bei Fliegerangriffen genutzt wurde, in Erinnerung. Ich hatte damals fürchterliche Angst vor den Flugzeugen mit ihrem Fluglärm und ihrer Vorankündigung durch das Geheul der Sirenen. Durch meine Eltern ist mir bekannt, dass im Haus Nr. 3 am 03.12.1943 eine Brandbombe einschlug, die von den Bewohnern gelöscht werden konnte. Die Beheizung der Wohnungen in diesem Häuserblock erfolgte mit Berliner Öfen (Kachelöfen). Diese durften erst nach dem Durchglühen der Kohlen (nach ca. eine Stunde) zugeschraubt werden, um die Heizleistung für den ganzen Tag zu erhalten. In der Küche befand sich eine sogenannte Küchenmaschine, ein Kachelofen mit großer aufklappbarer Herdplatte zum Braten, Backen und zum Erhitzen von Wasser. Aller 2–3 Jahre kam ein Ofenkehrer, um den abgesetzten Ruß aus den Zügen der Öfen zu entfernen. Im Extremfall machte sich ein Umsetzen der Öfen bzw. Neuaufbau erforderlich. Im Bad stand ein Badeofen für die Warmwasserversorgung der Badewanne. Die Kohlen für die Öfen gab es auf Kohlenkarten. Weil die limitierte Menge nicht ausreichte, musste man zum doppelten Preis freiverkäufliche Kohle dazu kaufen. Kohlenhändler in Eutritzsch waren Kohlen-Kleinert mit dem Standort Wittenberger Straße und Kohlen-Uhlig in der Delitzscher Straße. Zum Kochen gab es in den Wohnungen zusätzlich einen zweiflammigen Gasherd. Die Wasserzufuhr in der Küche erfolgte über einen Wasserhahn, unter dem sich ein gusseiserner Ausguss befand. Der Abwasch wurde über einen nach vorn ausziehbaren Aufwaschtisch mit herausnehmbaren Schüsseln ohne direkten Wasseranschluss vorgenommen.

Typisch für viele Bewohner war damals die Zimmervermietung während der Leipziger Frühjahrs- und Herbstmesse über das Leipziger Messeamt. Für uns bedeutete das konkret in dieser Zeit, in der Küche und Wohnzimmer auf einem Notlager zu schlafen. Die Einnahmen pro Bett und Nacht von 7,50 M, später 10,- M kamen der knappen Haushaltskasse zugute. Die geringen Kapazitäten an Hotel- und Pensionsbetten wurden vorwiegend für Aussteller aus dem westlichen Ausland bereitgestellt.

Die Holztreppen in den Treppenhäusern des Wohnblocks mussten laut Hausordnung täglich gekehrt und am Wochenende gewischt, gebohrt und poliert werden. Für die Müllbeseitigung, vor allem

Asche aus den Ofenheizungen der Wohnungen, aber auch Flaschen und Abfälle aller Art außer Küchenabfällen, gab es an den Stirnseiten des Häuserblockes abgedeckte Aschegruben von ca. 2 Meter Tiefe sowie runde Aschetonnen aus Blech. Die vollen Aschetonnen wurden bei der Abholung über das seitliche Hoftor auf die Straßenseite gerollt und nach der Entleerung meist paarweise zurückgetragen. Die Aschegruben, genutzt, wenn die Tonnen nicht mehr ausreichten, wurden einmal im Jahr geleert. Dazu wurde der Grubeninhalt auf eine Schubkarre geschaufelt und auf einem auf der Straße bereitgestellten Pferdefuhrwerk entladen, das dann zur Deponie fuhr.



Die Schönefelder Straße 1–7, heute

Auf der Rückseite des Häuserblocks befand sich pro Hausnummer in Kellerhöhe ein Waschhaus. Die Gitterumzäunungen der Treppen sind heute noch zu sehen. Die Nutzung dieses Waschhauses konnte einmal im Monat pro Familie in Anspruch genommen werden. Sie begann damit, dass der gefüllte Waschhauskessel über die dazugehörige Kohleheizung erhitzt und dann mit Weiß- oder Buntwäsche bestückt wurde. Parallel dazu erfolgte das Aufstellen der eigenen Holzwaschwannen auf Holzböcken. In diesen wurde die Kochwäsche gespült oder bei starker Verschmutzung mit dem Waschbrett nachgewaschen. Vor dem Aufhängen der Wäsche auf dem Trockenplatz hinter dem Haus oder auf dem Trockenboden des Hauses erfolgte das Auswringen der Wäsche mit einer handbetriebenen Wringmaschine, die an der Wanne befestigt wurde. Defekte Wasch-

HEIMVORTEIL IM NORDIC HOTEL LEIPZIG***

Besucher von Eutritzschern übernachten bei uns auf Anfrage zum Sonderpreis von 60,00 € pro Zimmer, inkl. Frühstück!

Wir freuen uns auf Sie: nordic hotel Leipzig (ehem. Vivaldi)
Wittenberger Straße 87 // 04129 Leipzig // Tel.: 0341 - 90 360

www.nordic-hotels.com

nordic hotels
stay like individual



Allianz 

**Parken Sie Ihr Geld,
wo es sich noch lohnt.
Der Allianz Schatzbrief**

laufende Verzinsung 2017 – 2,9 % im Produkt Perspektive

Allianz Vertretung Thomas Hoser

Schönefelder Straße 47 · 04129 Leipzig · Tel.: 0341.9 11 70 58
www.hoser-allianz.de · E-Mail: thomas.hoser@allianz.de

wannen brachte man zur Reparatur zu einem Böttchermeister im benachbarten Gewerbegebiet, der neue Holzdauben oder Metallreifen einsetzte. Nach dem Trocknen der Wäsche ging es zur Wäschemangel, die im Flachbau Thaeerstraße 18a, dem heutigen Waschstützpunkt, stand. Dazu musste die Wäsche unter Nutzung von Rolltüchern auf die Walzen der Wäschemangel gewickelt werden. Damit die Wäsche beim Kehren der Schornsteine des Häuserblocks nicht verschmutzt, wurde durch den Schornsteinfeger als Warnung seine Fahne im Hof aufgehängt.

Im Herbst jeden Jahres gab es Einkellerungskartoffeln. Dazu hatte fast jeder Haushalt im Keller eine gitterförmige Kartoffelhorde aufgestellt, die für eine Jahresbevorratung bemessen war. Zur Verlängerung der Haltbarkeit der Kartoffeln wurden diese mit Keimstopp bestreut, nachdem man vorher kranke und beschädigte Kartoffeln aussortiert hatte.

Die hinter dem Häuserblock sichtbaren Rasenflächen wurden nach 1945 teilweise durch die Hausbewohner als Gartenflächen zum Anbauen von Gemüse und Erdbeeren genutzt.

Jahrelang, bis zur Ablösung der damals üblichen Eisschränke durch elektrische Kühlschränke, kam zweimal wöchentlich ein Kunsteishändler mit seinem Pferdefuhrwerk vorbei und verkaufte stückchenweise Eis von seinen Eisblockstangen.

In unregelmäßigen Abständen erschien ein Scherenschleifer mit seinem Schleifbock und schärfte die Messer, Scheren, und Werkzeuge seiner Kunden.

Bis Mitte der 50er Jahre kam ein Aufkäufer für Hasen- und Kaninchenfelle mit einer Glocke und seinem Ruf: „Has-Kanin“. Zu dieser Zeit wurden teilweise auf den Balkonen der Häuser bzw. in den benachbarten Gärten noch Kaninchen zur Verbesserung der Fleischversorgung gehalten. Für die Felle gab es Geld und Zuckermarken. Die Straßenbeleuchtung erfolgte durch Gaslaternen, die als Typ noch heute vereinzelt im Stadtzentrum, allerdings elektrifiziert, zu sehen sind. Die Glühstrümpfe der Laternen sind durch einen Beauftragten mit einer speziellen Stange bei Einbruch der Dunkelheit gezündet und morgens wieder gelöscht worden. Tagsüber musste die Wartung der Laternen, wie der Austausch der Glühstrümpfe, der Ersatz der Glasscheiben oder das Putzen der Scheiben vorgenommen werden.

Das heutige Straßenpflaster wurde Anfang der 1950er Jahre verlegt und ersetzte das glatte und bei Nässe sehr glitschige Katzenkopfpflaster. Die Steinsetzer haben während ihrer Arbeit manche Flasche Hochprozentigen geleert und anschließend den Flaschenkopfhals mit in das Straßenpflaster gesetzt.

wird fortgesetzt



ERIK LANGOS
ENERGIEBERATER

Hamburger Straße 3 · 04129 Leipzig · Telefon 0341/5205883
www.langos-energieberater.de

Muschter Trockenbau

Maurermeister Uwe Muschter

*Trockenbau, Maurer-, Putz- und Fliesenarbeiten
Alles rund ums Haus*

Tel. 0176 83065631

Magdalenenstr. 7 in 04129 Leipzig

Vermeiden Sie Fehler in Ihrem Testament und ersparen Sie Ihren Erben damit Streit. Lassen Sie sich beraten.

Einzelne Gegenstände kann man nicht vererben

Nach § 1922 Abs. 1 BGB geht mit dem Tode einer Person (dem Erbfall) dessen Vermögen (die Erbschaft) als Ganzes auf eine oder mehrere andere Personen (die Erben) über. Sollen mehrere Personen Erben werden, ist es falsch, im Testament beispielsweise zu schreiben: „A erbt mein Auto. B erbt meine Münzsammlung. C erbt meinen Schmuck.“ Das klappt nicht und führt zu Unklarheiten im Testament.

Wie geht Vererbung richtig?

Der Nachlass geht in seiner Gesamtheit auf die Erben über. Der Erblasser kann mit einer Quote festlegen, welcher Teil bei der Nachlassenteilung dem einzelnen Erben zukommt. Will der Erblasser die Nachlassgegenstände in bestimmter Art und Weise auf die Erben verteilen, trifft er eine Teilungsanordnung. Sollen alle Erben zu gleichen Teilen erben, kann die Formulierung so lauten:

„A, B und C sollen mich zu gleichen Teilen beerben. Für die Teilung des Nachlasses bestimme ich, dass A mein Auto erhält, B meine Münzsammlung und C meinen Schmuck.“

Sollen die Erben, wie im Beispiel, zu gleichen Teilen erben und sind aber die verteilten Gegenstände unterschiedlich viel Wert, müssen die Erben den Wert untereinander ausgleichen.

Beispiel zum Wertausgleich:

Der Nachlass besteht aus Auto 5.000,- EUR, Münzsammlung 3.000,- EUR, Schmuck 4.000,- EUR und Bargeld 6.000,- EUR.

A, B und C erben zu gleichen Teilen. Der Gesamtnachlass hat einen Wert von 18.000,- EUR. Er ist gleich verteilt, wenn jedem Erben am Ende ein Wert von 6.000,- EUR zukommt. Im Beispiel wäre daher das Barvermögen entsprechen zu verteilen. A bekäme zusätzlich aus dem Barvermögen 1.000,- EUR, B bekäme 3.000,- EUR und C bekäme 2.000,- EUR.

Ihr Ansprechpartner im Erbrecht:

Rechtsanwalt Alexander Grundmann

**GRUNDMANN
HÄNTZSCHEL
RECHTSANWÄLTE**

**Rechtsanwalt
Alexander Grundmann, LL.M.**

Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht

Gustav-Adolf-Str. 17 in Leipzig
Tel. 0341/2153946

**Medienrecht, Marken- und
Wettbewerbsrecht, Internetrecht**
www.urheberrecht-leipzig.de

**Beratung und Vertretung
im Erbrecht**

www.erbrecht-anwalt-leipzig.de

REWE
DEIN MARKT

NEUES AUS IHREM REWE-MARKT UWE ZSCHORN IN EUTRITZSCH

Liebe Kunden und Anwohner in Eutritzscht und Umgebung,

auch in der neuen Ausgabe des Eutritzscher Rundblickes möchte ich wie versprochen wieder die Möglichkeit nutzen, Ihnen die neusten Informationen und Aktionen im und um den **REWE-Markt Uwe Zschorn** zu geben.

Unsere neuen **lokalen Lieferanten** (Neukieritzscher Sauerkonserven und das Landgut Nemt) werden von unseren Kunden gut angenommen und wir haben seit kurzem drei neue regionale Lieferanten im Sortiment. Der **Obsthof Wurzen GmbH** liefert uns seit eini-



gen Wochen regionale Äpfel wie Elstar, Gala oder Jonagold direkt aus Wurzen – aus der Region, für die Region – so der Leitspruch des Lieferanten. Andere Obst-Artikel wie Kirschen, Pflaumen, ... werden wir im REWE-Markt je nach Verfügbarkeit dann ebenfalls anbieten.

Frischer als der **Spargel und die Erdbeeren aus Kyhna** geht es nicht. Jeden Morgen liefert uns der Lieferant diese exklusive Ware frisch an und bei Bedarf kommt er auch ein zweites Mal mit frischer Ware. Mit Kyhna-Spargel arbeiten wir schon viele Jahre erfolgreich zu-

sammen und die Kunden schätzen diese gute Qualität zum vernünftigen Preis. Achtung: Offizielles Ende der Spargelsaison ist der 24. Juni 2017 (bei uns vielleicht etwas länger, mal sehen, ob das Wetter mitspielt).

Und ganz neu in unserem Sortiment finden unsere Kunden den **Eierlikör vom Geflügelhof Weber** aus Schönberg bei Altenburg. Dieser Lieferant liefert uns nicht nur zweimal wöchentlich frische Eier, sondern seit letzter Woche auch den leckeren Eierlikör aus diesen Eiern. Den **Schönberger Eierlikör** finden unsere Kunden nicht im Spirituosen-Regal sondern direkt neben den Eiern.

Unsere Partnerschaft mit der **Arche Leipzig** ist weiterhin für beide Seiten sehr erfolgreich. So bekamen alle Mitarbeiterinnen des REWE-Marktes zum Frauentag ein Stück selbst hergestellte Seife – mal sehen, wie die Männer zum Männertag überrascht wurden. Wir verkauften die gebastelten und im Markt zur Dekoration aufgehängten Ostereier (leider nur 12 Stück, die anderen Ostereier hat der REWE-Markt übernommen) und der Erlös von 120,- Euro ging an die Arche Leipzig.

Unser **Patenkindergarten Modschegibchen** aus der Bernburger Straße war im Rahmen des Expika-Projektes „Gesunde Ernährung“ am 11. Mai 2017 wieder Gast in unserem Markt und hat auf der Suche nach gesunden Lebensmitteln in unserem Markt gefrühstückt und viele Erfahrungen rund um



gesunde Lebensweise mit in den Kindergarten und nach Hause nehmen können.

Auf der Suche nach Azubis für unseren Markt für **das Ausbildungsjahr 2017** sind wir sehr erfolgreich. Wir werden im kommenden Ausbildungsjahr wieder vier jungen Menschen die Möglichkeit bieten, die Ausbildung zum/zur Kaufmann/frau im Einzelhandel sowie zum/zur Verkäufer/in in unserem Markt machen zu können. Die Übernahme in unseren Markt nach bestandener Prüfung ist dabei unser Ziel. Damit sind alle Ausbildungsstellen besetzt, weitere Bewerbungen werden wir gern an unsere zentrale Personalentwicklung zur Vermittlung weitergeben.

Unsere letzte **Payback-Aktion** – jeder 100ste Kunden gewinnt seinen kompletten Einkauf in Punkten zurück – hat viele glückliche Gewinner hervorgebracht. Einfach bei jedem Einkauf die **Payback-Karte** scannen lassen, mitmachen und immer von allen tollen Aktionen profitieren. Aktuell läuft eine Kooperation mit ARAL und REWE – doppelt Punkten!!!

Und schauen Sie mal nach Ihren aktuellen Punktestand und bezahlen Sie einfach Ihren Einkauf mit Ihren gesammelten Punkten. – **PAYBACK BEZAHLT IHREN EINKAUF!**

Für Hilfe am Terminal oder bei Fragen zu Payback sprechen Sie bitte unsere Mitarbeiter an – wir helfen Ihnen alle gerne.

Bis zur nächsten Ausgabe des Eutritzscher Rundblicks und viele Grüße

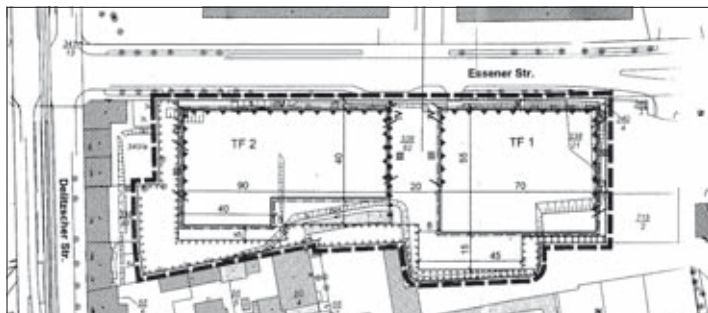
Anja und Uwe Zschorn und
das gesamte REWE-Team



Polizei erweitert sich

Im Gebiet Essener Straße/Dübener Landstraße sind räumlich beengt mehrere Dienst- und Verwaltungsstellen der Bereitschaftspolizei sowie das Polizeirevier Nord untergebracht. Um dem Abhilfe zu verschaffen, soll es südlich der Essener Straße, gegenüber dem jetzigen Polizeirevier, eine Erweiterung geben.

Das Gelände südlich der Essener Straße ist nach dem Bebauungsplan Nr. 75.3 „Friedhofstraße“ als Allgemeines Wohngebiet bestimmt. Nach dem Abriss der Anfang der 1970er Jahre errichteten Wohngebäude erfolgte mit Ausnahme von zwei Häusern keine Neubebauung. Das Gelände liegt seit Jahren brach. Da sich das ca. 1,3 ha große Plangebiet in unmittelbarer Nähe zum Standort der Bereitschaftspolizei befindet, bietet es sich an, darauf zwei oder drei neue Verwaltungsgebäude für die Polizei zu errichten. Dafür ist eine Änderung des Bebauungsplanes für dieses Gebiet notwendig. Das östliche neue Gebäude ist für das Polizeirevier Nord vorgesehen. Es ist sehr zu begrüßen, dass das Polizeirevier in Eutritzsch bleibt. Geplant ist die Unterbringung weiterer Einrichtungen für die Verwaltung, Ermittlung, Ausbildung/Schulung, Lagerung, Unterbringung und Wartung technischer Geräte und Fahrzeuge. Die maximale Gebäudehöhe von 18 m entspricht der vorhandenen Bebauung des Gebietes Delitzscher Straße/Ecke Essener Straße und den Vorgaben des Bebauungsplans Nr. 75.3. Auch die Natur kommt nicht zu kurz. Auf dem Gelände werden Bäume und Sträucher angepflanzt und die PKW-Stellplätze sowie Flachdächer begrünt. Im Eutritzscher Rundblick werden wir über den Baufortschritt berichten. *Olaf Hillert*



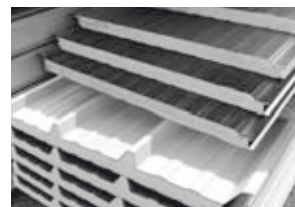
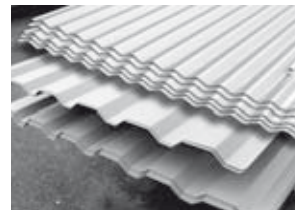
Lageplan, Quelle: Bebauungsplan Nr. 75.3, Stadt Leipzig, Okt. 2016

Polizeistandort Essener Straße / Dübener Landstraße

Neben dem zur Polizeidirektion Leipzig gehörenden Polizeirevier Leipzig-Nord befinden sich am Standort Dübener Landstraße noch weitere Polizeidienststellen. An erster Stelle sei das Präsidium der Bereitschaftspolizei von Sachsen genannt. Das ist als zentrale Verwaltungsstelle für die Bereitschaftspolizei in ganz Sachsen zuständig. Des Weiteren sind hier zwei der insgesamt sieben Einsatzhundertschaften der sächsischen Bereitschaftspolizei stationiert. In Dresden und Chemnitz befinden sich die Standorte der anderen Hundertschaften. Zu ihren Aufgaben gehören u. a. die Absicherung von Großveranstaltungen (z. B. Fußballspiele, Demonstrationen), die Hilfeleistung bei Naturkatastrophen und die Unterstützung der Polizei anderer Bundesländer. Da die Bereitschaftspolizei auch für die Einstellung und Ausbildung von Polizeibeamten in der Laufbahngruppe 1.2 der Fachrichtung Polizei (LG 1.2, ehemals mittlerer Polizeivollzugsdienst) zuständig ist, befindet sich im Objekt die Leipziger Polizeifachschule. Weitere Polizeifachschulen gibt es in Chemnitz und Schneeberg. Durch verschiedene Formen der Öffentlichkeitsarbeit, wie z. B. durch den Tag der offenen Tür am vergangenen 3. Juni, werden die vielseitigen Aufgabenfelder der Bereitschaftspolizei vorgestellt. *Olaf Hillert*

TRAPEZPROFILE LEIPZIG

- » Trapezbleche / Isopaneele
- » Dach- und Wandelemente
- » Sandwichelemente
- » 1. und 2. Wahl
- » Zubehör
- » Zuschnitt auf Wunsch
- » unterschiedliche Farben und Längen auf Vorrat



schon ab
4,70 €
pro m²

ÖFFNUNGSZEITEN Mo - Fr 9 - 16 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr
Zschortauer Str. 50, 04129 Leipzig • TEL 0178 411 01 63
MAIL info@trapezprofile-leipzig.de • WEB www.trapezprofile-leipzig.de

MAIER REIFEN AUTOSERVICE TUNING

PKW – OFF ROAD – MOTORRAD
Reifen aller Marken, Montage von Runflat-Reifen
Achsvermessung & Einstellung
Elektrische Fehlerdiagnose · Bremsenprüfstand
Stoßdämpfertest · Klimaservice · Werkstatt-Ersatzwagen
Görlitzer Str. 6-8 · Tel. 9117585 · www.maier-reifen-leipzig.de

SENIOREN-WOHN PARK® LEIPZIG – EUTRITZSCHER MARKT

Gräfe Straße 1, 04129 Leipzig, Telefon 0341 9106 104

Einladung zum Tag der offenen Tür
in unsere vollstationäre Pflegeeinrichtung
am Mittwoch, den 28. Juni 2017 von 11⁰⁰–17⁰⁰ Uhr.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter führen Sie gern durch das Haus und beraten Sie zum Pflegealltag unter Berücksichtigung Ihrer individuellen Wünsche.

Gleichzeitig findet in der Zeit von 15⁰⁰–16³⁰ Uhr unser

Erdbeerfest

statt. Um besser planen zu können,
bitten wir um Ihre telefonische Voranmeldung.

Wir freuen uns auf Sie!

Bürgerforum zum Freiladebahnhof an der Eutritzscher / Delitzscher Straße

Am 26. April 2017 fand ein erstes Bürgerforum zum Projekt 416 statt (der zu erarbeitende Bebauungsplan trägt die Nr. 416), wozu ca. 250 Bürger in den Speisesaal des Leihhauses (heute Finanzamt) kamen.

Vorgestellt wurde das rund 25 Hektar große Bebauungsgebiet, welches in den nächsten zwei Jahren als neues Wohnquartier planerisch von der CG City Leipzig Nord GmbH & Co. KG (Tochtergesellschaft der CG Gruppe AG) entwickelt werden soll. Dabei ist eine umfassende Bürgerbeteiligung vorgegeben, um die Belange der Anwohner weitgehend zu berücksichtigen.

Vorläufige Kennziffern:

Ca. 2.000 Wohneinheiten sollen entstehen, davon 30 % als sozialgebundener Wohnungsbau, ca. 3.300 Einwohner werden dort leben, Kindertagesstätten für 330 Plätze, eine Grundschule, eine Oberschule, Erschließungsstraßen, öffentliches Grün und Freiflächen, dafür wird etwa die Hälfte des Areal benötigt, 70 % der Fläche sind für Wohnen, 30 % der Fläche für Gewerbe geplant.

Auch der Bürger Verein Eutritzsch e. V. wird mitwirken, denn es entsteht ein neuer Stadtteil in unmittelbarer Nachbarschaft.

(siehe auch www.leipzig416.de)



Bild: www.luftbilder-leipzig.net / Ronny Schäfer

RAD[®] Haus

LEIPZIG

Radfahren mit Leidenschaft

Noch kein Rad? Oder Rad kaputt? – Wir machen das!

- Räder für Jung und Alt, für Groß und Klein
- Werkstatt mit zwei ausgebildeten Handwerksmeistern
- Mo–Fr von 9–18 Uhr und Sa 10–14 Uhr für Sie da!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

RADHaus Leipzig Fahrradgeschäft | Schiebestr. 20
Tel. 0341/9188590 | www.radhaus-leipzig.de

Leipzig-Eutritzsch
im Spiegel von 25 Jahren Stadtteilzeitung



„Leipzig-Eutritzsch im Spiegel von 25 Jahren Stadtteilzeitung“

Seit 1991 sind über 200 Ausgaben erschienen. Damit ist sie das älteste Ortsblatt nach 1989 in Leipzig.

Das vorliegende Buch enthält die markantesten Beiträge aus 25 Jahren und darüber hinaus weitere interessante Ansichten. So kann man wohl die seit 1991 erschienenen Zeitungen zusammen mit dieser Veröffentlichung als Chronik unseres Stadtteils betrachten.

Es ist für 16,50 Euro erhältlich bei: Büro Werner

DRUCKSCHMIEDE

Ihr Dienstleister für Printmedien

- Offsetdruck
- Werbetechnik
- Digitaldruck
- Stempel
- Wir drucken den „Eutritzscher Rundblick“!

Telefon 034291/32577
Telefax 034291/32733

info@druckschmiede.com
www.druckschmiede.com

BERATEN-GESTALTEN-DRUCKEN

Oertel's Bistro



Unsere Serviceangebote:
Komplette Ausrichtung von

- Richtfesten
- Firmenevents
- privaten Feiern
- In unserem Bistro erhalten Sie täglich wechselnde frisch gekochte Gerichte für den kleinen Preis!

Inhaber Jens Füllner · Bitterfelder Straße 7–9 · 04129 Leipzig
Tel.: 0341/9122888 · Fax: 0341/9022069 · info@partyservice-oertel.de
Weitere Informationen unter www.partyservice-oertel.de
geöffnet: Montag bis Freitag von 6.30–15.00 Uhr

Konzerte auf der Parkbühne GeyserHaus

Das Konzert-Programm der Parkbühne GeyserHaus ist 2017 wieder vollgepackt mit Höhepunkten: Am 16.6. kommt **Dota**, die „mit Pauken und Trompeten“ in einer besonderen Livebesetzung auftreten. Am 21.7. zeigt der Tatortkommissar **Axel Prahl**, dass er nicht nur schauspielern, sondern auch hervorragend singen kann. Am 22.7. macht die Band **Die Höchste Eisenbahn** Station auf der Parkbühne GeyserHaus und spielt deutschsprachigen Pop mit einem Händchen für Melodien und kluge Geschichten. Das Berliner Comedy-Duo **Tiere Streicheln Menschen** lässt am 27.7. mit ihrer Actionlesung Ohren und Augen des Publikums vor Freude schlackern. Am 30.7. gibt es einen besonderen Poetry Slam mit Klassik und Poesie – „**Slam – Ein Sommernachtstraum**“. Mit **Seven** betritt am 4.8. ein Schweizer Soulsänger, bekannt von der VOX-Sendung „Sing meinen Song“, die Open Air Bühne am GeyserHaus. Die ausgebildete Musikerin **Yvonne Catterfeld** kommt am 11.8., Liedermacherin **Sarah Lesch** zeigt am 12.8., dass sie zurecht den Udo-Lindenberg-Panikpreis verliehen bekam. Mit **Radical Face** kommt am 15.8. ein amerikanischer Singer/Songwriter, dessen Karriere mit dem Youtube Hit „Welcome Home“ begann. Nach diesem Erfolg veröffentlichte er drei unwiderstehlich schöne

Alben. Zum traditionellen Summernight Blues am 18.8. gibt es in diesem Jahr ein Konzert von **Abi Wallenstein & Blues Culture**. Am 19.8. folgt der von Xavier Naidoo entdeckte Singer-Songwriter **Gregor Meyer**. Von Komponist & Sänger **Albert Hammond** dürfte jeder mindestens ein Lied kennen – hat er doch einige der bekanntesten Popsongs der Welt geschrieben. Interpretiert wurden diese von Whitney Houston, Tina Turner, Joe Cocker, Neil Diamond u.v.m. Nun singt er seine Hits selbst und wird dabei am 26.8. vom Leipziger Symphonie Orchester begleitet. Hans-Eckardt **Wenzel** zeigt am 8.9., dass er ein Vollblutkünstler ist, der wie kaum ein anderer mit Sprache zu jonglieren versteht. Die ehemaligen Straßenmusiker **Felix Meyer & Band** kommen am 9.9. auf Leipzigs schönste Open Air-Bühne. Und am 16.9. sorgt die **Alin Coen Band** durch eine feinsinnige Mischung aus Folk, Jazz und Pop für melancholische Leichtigkeit. Für die kleinen Konzertgänger findet am 29.9. wieder ein **Taschenlampenkonzert** statt. Das vollständige Programm gibt es unter www.geyserhaus.de, die Karten an allen Vorverkaufsstellen.

Kontakt: Kleiststraße 52, 04157 Leipzig, Tel.: 0341/9115430, www.geyserhaus.de, www.facebook.com/geyserhaus



Aktuelle Modetrends für Sie, Ihn und die Kleinen

Inhaberin: Simone Muschter
Delitzscher Straße 57

Öffnungszeiten:
Mo + Sa 8 – 13 Uhr
Di – Fr 8 – 18 Uhr

Telefon 9 11 91 48



Lieferant aller Krankenkassen

Orthopäd. Schuhe nach Maß • Einlagen
Gesundheitsschuhe • Kleinorthopädie
Hausbesuche nach Vereinbarung

Theresienstraße 23 • 04129 Leipzig
☎ 9 11 57 96 • privat (0 34 43) 30 00 11

Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch 9.00 – 17.00 Uhr
Freitag nach Vereinbarung

Bestattungen Lunkenbein

Inhaber Markus Wagner e.K.

04129 Leipzig, Delitzscher Straße 71, Tel. 0341 / 91 92 80
04509 Krostitz, Dübener Straße 6, Tel. 034295 / 73 801

Seit 1918
im Dienst am Menschen



SEHEN ERLEBEN – WIR VERSCHAFFEN IHNEN DEN RICHTIGEN DURCHBLICK



- Internationale Brillenmode
- Sehberatung
- Brillenglasbestimmung
- Relaxed Vision Technologie von Carl Zeiss
- Kontaktlinsen-Anpassung

Leipzig-Eutritzsch - Delitzscher Str. 160 - 04129 Leipzig - Tel.: 0341/9111555
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.00 – 18.00 Uhr Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Internet: www.Krieger-Optik.de

Eutritzscher Rundblick

Impressum

Herausgeber und Redaktion:
Bürger Verein Eutritzsch e. V.

Postanschrift: 04112 Leipzig · Postfach 1126

Layout: Antje Friede

Druck: Druckschmiede Borsdorf

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Jürgen Weihrauch

Die nächste Zeitung erscheint am 15. August 2017

Kostenlos verbreitete Auflage: 6.000 Stück
Anzeigenannahme über Dr. Jürgen Weihrauch

E-Mail: red.jw@t-online.de

und Telefon: 0341 - 9 11 17 56

Leserbriefe bitte direkt an den Bürgerverein Eutritzsch.
Die veröffentlichten Beiträge müssen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wiedergeben.
Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Kennen Sie Eutritzsch und Umgebung? Preisrätsel (145)



Über welcher Haustür befindet sich dieses Ornament?

Ihre Antwort senden Sie bitte bis zum **31. August 2017** an unsere Redaktion (Postfach 1126 in 04112 Leipzig) oder stecken diese in unseren Briefkasten Eutritzscher Markt 1. Bei richtiger Lösung ist ein Verzehrgutschein in Höhe von 25,- EUR zu gewinnen (unter Ausschluss des Rechtsweges).

Die Antwort zum Preisrätsel 144 musste lauten:

Der Stuck befindet sich an der Fassade Heinickestraße 9.

Preisrätselgewinnerin ist diesmal Familie Gramckow aus der Heinickestraße. Herzlichen Glückwunsch!

Der Rätselgewinn kann in der Gastwirtschaft Lutherburg, Wittenberger Str. 26, verspeist werden. Die Öffnungszeiten sind Di. bis Fr. 11.30–14.00 Uhr und ab 17.30 Uhr, Sa. ab 17.30 Uhr und So. 11.30–14.00 Uhr. Die Redaktion dankt allen Rätselfreunden fürs Mitmachen.

Das Preisrätsel wird gesponsert von der **Gastwirtschaft Lutherburg** Tel. 9015133

Veranstaltungskalender

Kirche

Evangelisch-Lutherische Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch

04129 Leipzig, Gräfestraße 18, Tel.: 9029150,
kg.leipzig_christus@evlks.de, www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de
Sprechzeit Pfarrer Dr. Amberg: donnerstags 17.00–18.00 Uhr
Aktuelle Informationen finden Sie in unseren Schaukästen und im Internet.
jeden Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst (außer 18.06.)



Besondere Gottesdienste:

18.06. 15.00 Uhr Familiengottesdienst mit der Kurrende zum Gemeindefest

Kreise:

Aktive Senioren: 14.06., 12.07., je 14.00 Uhr oder nach Absprache
Frauengemeinde: 13.07., 15.00 Uhr
Frauengesprächskreis: 13.06., 11.07., je 19.30 Uhr
Gedächtnistraining für Senioren: 28.06., 26.07., je 14.30 Uhr
Hausbibelkreis: 21.06., 05.07., 19.07., 02.08., je 19.30 Uhr
Krabbelgruppe: donnerstags 09.30 Uhr (außer während der Ferien)
Miteinander-Füreinander: 14.06., 28.06., 12.07., 26.07., je 15.30 Uhr

HOFGEMEINDE Leipzig, www.hofgemeinde-leipzig.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Schiebestr. 32, 04129 Leipzig, Tel. 9096542

So. 10.30 Uhr Gottesdienst, 10.00 Uhr Kinderprogramm, 17.00 Uhr Jugendtreff
1. + 3. Mittwoch 19.30 Uhr Bibelgespräch
2. + 4. Mittwoch 19.00 Uhr Bibelgespräch (Hauskreis)

liebenswert – der HOFGEMEINDE Laden:

Donnerstag 9.30–12.00 Uhr, 15.00–18.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen:

Dienstag 06.06. Senioren-Ausflug (mit Anmeldung)
Dienstag 04.07. ab 15.00 Uhr Begegnungscafé – offen für alle

Gottesdienst im Senioren-Wohnpark am Eutritzscher Markt:

Samstag 17.06. + 22.07., 10.00 Uhr

„Die ARCHE“ im Schiebedach

Schiebestr. 32, Infotelefon: 0174-2011894

Offener Kidstreff für Kinder von 5–12 Jahren inklusive kostenloser Hausaufgabenhilfe Mi 14.00–18.00 Uhr, Do 14.00–18.00 Uhr, Fr 14.00–18.00 Uhr

Sommer- und Kinderfest im KGV „An der Thaerstraße“

am 12. August 2017

Motto: „Zurück zur Natur“

mit Kung Fu Meister Nam Duong Hoai, Bastelstraße, Hebe-
bühne, Kinderdisco, Kuchenbasar, Hüpfburg und Blasmusik.

Das Kulturhaus Eutritzsch sorgt für Essen und Trinken.



junghanns
Karosserie & Fahrzeugbau

Theresienstraße 18
Telefon 03 41/9 12 30 45
Telefax 03 41/9 12 30 46
www.junghanns-ad.de
auto-dienst-junghanns@t-online.de

Das Schwere erleichtern.
DUNKER
BESTATTUNGEN
TRAUERVORSORGE

03 41 - 338 65 33
www.bestattungen-dunker.de
Wir sind für Sie da,
überall in Leipzig und zu jeder Zeit.

GEYSERHAUS

Internet: www.geyserhaus.de - Mail: info@geyserhaus.de
Gräfestraße 25, 04129 Leipzig, Tel. 0341-9115430

Juni / Juli 2017

16.06. DOTA
Mit Pauken und Trompeten*
Parkbühne GeyserHaus 20:00 Uhr

17.06. Blasorchester
Sommerfest des Jugend- und
Blasorchesters Leipzig e.V.
Parkbühne GeyserHaus 15:00 Uhr

18.06. Sommer Musik Sause
Die SchülerInnen der Musikschule
GeyserHaus zeigen ihr Können
Parkbühne GeyserHaus 15:00 Uhr

22.06. Fuck Up Nights
Vom Scheitern lernen: Menschen
berichten selbstironisch und humorvoll
über ihr gescheitertes Projekt.
Parkbühne GeyserHaus 20:00 Uhr

21.07. Axel Prahl
& Das Inselorchester
Parkbühne GeyserHaus 19:30 Uhr

22.07. Die Höchste
Eisenbahn
Parkbühne GeyserHaus 20:00 Uhr

27.07. Tiere streicheln
Menschen
Actionlesung
Parkbühne GeyserHaus 19:30 Uhr

30.07. Poetry Slam - Ein
Sommernachtstraum
Parkbühne GeyserHaus 20:00 Uhr

AUSBLICK

04.08. Seven & Flo Mega
05.08. Tex
06.08. Blaswerk Leipzig
11.08. Yvonne Catterfeld
12.08. Sarah Lesch
15.08. Radical Face
18.08. Abi Wallenstein
19.08. Gregor Meyle
26.08. Albert Hammond
08.09. Wenzel & Band
09.09. Felix Meyer
16.09. Alin Coen Band
22.09. Wincent Weiss
29.09. Taschenlampen-
konzert

Musikschule GeyserHaus
Wir bieten Kurse für Jung+Alt. Informationen unter
www.musikschule.geyserhaus.de

Der GeyserHaus e.V. wird unterstützt vom Jugendamt und vom Kulturamt der
Stadt Leipzig, ALBA Leipzig GmbH, der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

SENIORENBÜRO NORD

Wechselnde Veranstaltungen

- Sprechstunde mit Begegnungsrat
Mi, 14.6. + 5.7., 11 Uhr
- Fotoklub mit Workshop:
„unentwegt-unterwegs“
Do., 15.6., 22.6., 29.6. + 27.7., 13 Uhr
- Alzheimer/Demenz – Selbsthilfe-
gruppe und Beratung für Angehörige
Di., 20.6., 15.30 Uhr
- Fotospaziergang mit Hörspielreise
„Das Gold von Eutritzsch“
Do., 22.6. + 20.7., 13 Uhr (Treff: Gräfestr. 25)
- „Alt für Jung“ –
Patenschaften für Geflüchtete
(Information, Kennenlernen, Begegnungen)
Fr. 23.6., 14 Uhr, Mi., 12.7., 11 Uhr, Di. 18.7. +
25.7., 14 Uhr
- Reparaturkaffee
Di., 27.6. + 11.7., 14 Uhr
- Musikklub Mi., 28.6. + 26.7., 11 Uhr
- Offene Jubiläumsfeier anlässlich
des vierjährigen Bestehens
Mo., 3.7., 14–17 Uhr
- Gedächtnistraining Di., 4.7., 15 Uhr
- Basteln und Handarbeiten
„Bastelideen mit alten Büchern“
Do., 6.7., 13 Uhr
- Natur- & Gartenklub
„Pflanzentausch“
Do, 13.7., 13 Uhr
- Kaffeeplauderei Do., 20.7., 13 Uhr

- Mal- und Zeichenzirkel
montags, 13 Uhr + 16 Uhr
- „English for you“
für Anfänger und Fortgeschrittene
montags, 14 + 16 Uhr
- Tablet- und Laptop-Kurse für An-
fänger und Fortgeschrittene
dienstags, 8.30 Uhr, 10.15 Uhr und 12 Uhr
- Spielenachmittag
mittwochs, 14 Uhr
- Chorprojekt
donnerstags, 10 Uhr
- Freier Tanz – „MorgenRock“
freitags, 10 Uhr

Besuchen Sie auch
die „BuchBude“ auf der
Parkbühne GeyserHaus –
eine offene Bücher-
tauschstation!



Öffnungszeiten

Montag	11.00–18.00 Uhr
Dienstag	11.00–17.00 Uhr
Mittwoch	11.00–18.00 Uhr
Donnerstag	9.00–15.00 Uhr
Freitag	9.00–13.00 Uhr

Beratung und Information

Montag 14.00–17.00 Uhr
Donnerstag 9.30–12.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

**Das Beratungsangebot
ist kostenfrei und wird in
besonderen Fällen auch als
Hausbesuch angeboten!**



Seniorenbüro Nord, GeyserHaus e.V.
Kleiststraße 52, 04157 Leipzig
Tel.: 0341 / 125 792 10

